

Amateurfußball-Club **St. Pauls** Blauweißen Nein St. Paris Blauweißen Blauweißen St. Paris Blauweißen Bla

St. Pauls, 02.10.2022 - Jahrgang 42 - Ausgabe Nr. 3





Nach 1:2 in Lavis: Jetzt wird's ganz schwierig

5 Spiele, 0 Siege, 1 Unentschieden, 4 Niederlagen, 5:11-Tore. Das sind die nackten Zahlen. Und im Sport lügen Zahlen bekanntlich nicht. Der FC St. Pauls/Raiffeisen befindet sich nach einem krachenden Fehlstart auf dem Weg zurück in die Landesliga. Wie schon in fast allen Partien zuvor war es am Mittwochabend in Lavis nicht die Überlegenheit des Gegners, sondern vermeidbare Eigenfehler, die zur 4. Niederlage in 5 Spielen geführt haben.

Dabei zeigten die Mayr-Schützlinge vor allem in der 1. Hälfte die beste Saisonleistung, waren griffig, laufstark und vor allem: Sie hielten die hocheingeschätzten Lavis-Spieler vom Paulsner Tor fern. Bis auf eine Riesenchance, die Toni Tarantino stark parierte, gab es für die Hausherren nix zu

Die nächsten **Oberliga-Spiele**

Sonntag, 2. Oktober: St. Pauls - Rovereto um 15.30 Uhr in Rungg Sonntag, 9. Oktober: SSV Brixen - St. Pauls um 15.30 Uhr in Brixen. Jugendhort

bestellen. Anders die Paulsner. die immer wieder Nadelstiche setzten, aber auch hier des öfteren die letzte Konsequenz vermissen ließen.

In Hälfte 2 war Lavis - als Titelfavorit Nummer 1 gehandelt - die bessere Elf und setzte St. Pauls permanent unter Druck. Die Führung war die logische Folge, die Thommy Mair nur wenige Minuten später mit einem Foulelf-

ausglich. Dann sierte mehr viel, und alles schien auf Unentschieden hinaus zu laufen. Mehr noch: Weil Lavis-Spieler die gelb-rote Karte sah. träumte der eine oder andere Spieler wohl vom Saisonersten sieg. Aber anstatt nach dem

Anaune-Spiel

einen weite-

ren Punkt

mit nach

Hause

meter

zu nehmen, brach vor allem bei einigen Routiniers die pure Hektik aus, gepaart mit vermeidbaren Leichtsinnsfehlern. Und so kam es, wie es kommen musste: Trotz Überzahl kassierte St. Pauls einen vermeidbaren Eckball. Dann wurde das Leder nicht konsequent aus der Gefahrenzone beför-

dert, sodass ein vermeidbarer Freistoß entstand. Der wurde in den Paulsner Strafraum gespielt, wo die La-

vis-Spieler ihre Routine ausspielten der aufu n d gerückte Innenverteidiger Gretzum 2:1 traf. der hitzigen

nervös e n Schlussphase ging es heiß her, was am Ergebnis nichts änderte. Fakt ist, dass St. Pauls momentan wie ein Absteiger spielt und sich vor allem auch verhält. Viel zu viele Ei-

genfehler ziehen sich wie ein roter Faden durch dieabgestellt werden, wird es nicht nur eng, dann war's das für die Blau-Weißen am Ende ihrer 26. Oberligasaison. Die Mannschaft hat zweifellos Qualität, aber die muss auch auf den Platz gebracht werden. Und: Mit nunmehr bereits 11 Gegentoren ist man gemeinsam mit Weinstraße Süd (12) die Schießbude der Liga. Bis auf einmal gab es immer mindestens 2 Gegentore. Auch das ist ein statistischer Fakt, der nicht lügt. Auf geht's Mander, gegen Aufsteiger Rovereto muss der erste Saisonsieg her! AUF PAULS!

sen Saisonbeginn. Wenn die nicht

Lavis: Cetrangolo, Paoli, Vitti, Bellunato, Rizzon (ab 38. Gretter), Mici, Amorth (ab 83. Leye), Pancheri, Barbetti (ab 90. Trevisan), Bozzi (ab 87. Ceccarini), Dsiri (ab 74. Casalini)

St. Pauls/Raiffeisen: Tarantino, Schweigkofler, Ohnewein, Hofer, Mehovic, Kössler, Gabriel Degasperi, De Vito (ab 82. Righetti), Mair, Pecoraro (ab 64. Recla), Oberrauch (ab 79. Philipp Degasperi) SR: Lorenz (Trient)

Tore: 1:0 Barbetti (61.), 1:1 Foulelfmeter Mair (67.), 2:1 Gretter

Rote Karte: Vitti (83.)





Frost- u. Tropfberegnungsanlagen Pumpen und Standmotoren Fertigationsanlagen Steuerungstechnik Kundendienst

F&R Beregnungsbau GmbH | Gewerbezone Gand 13 | I-39052 Kaltern (BZ) | Tel. +39 0471 665344 | Mail: info@frbb.it







Die Lage ist ernst, aber längst nicht hoffnungslos

Ungeachtet vom Spielausgang des gestrigen Mittwoch-Spiels in Lavis (siehe Bericht auf Seite 1) war der Saisonauftakt für den FC St. Pauls/Raiffeisen äußerst durchwachsen, Nach 3 Niederlagen (1:2 gegen Lana, 1:3 gegen St. Georgen, 1:3 gegen Weinstraße Süd) hat die Mannschaft von Trainer **Alex Mayr** am letzten Sonntag in Cles mit einem 1:1 endlich angeschrieben. Einem Ergebnis, das nach 90 spannenden Minuten hochverdient war. Dabei hatten die Paulsner vor allem in Hälfte 1 das nötige Quäntchen Glück auf ihrer Seite, denn

die Anaune-Spieler waren vor allem in der Anfangsphase kaum zu halten. St. Pauls setzte auf eine Fünfer-Abwehr (zentral Mehovic. halbrechts Kössler. halblinks Comebacker Schweigkofler, rechts Kapitän Ohnewein, links Sammah), im defensiven Mittelfeld machten De Vito und Jaki Hofer zu. davor rackerte Pecoraro, während Mair und Oberrauch das Angriffsduo bildeten. Das brachte mit sich, dass Anaune vor allem im Mittelfeld ein Übergewicht besaß und dies gut ausnutzte, sodass sie zu einer Vielzahl an Chancen kamen. Da

hatte **St. Pauls** Glück (u.a. knallte **Schwoegi** bei einem Abwehrversuch das Leder an die eigene Querlatte) und Können, sich aus der Umklammerung zu befreien und mit einem **Mair**-Traumtor nach **Pecoraro**-Vorlage in Führung zu gehen. Aber fast im Gegenzug fiel der Ausgleich, als es nach einem Eckball zu einem Getümmel kam und **Anaune** auf 1:1 stellte. In Folge hatten die **Paulsner** auch Pech, als **Pecoraro** am Pfosten scheiterte.

In Hälfte 2 verflachte das Spiel ziemlich. Bei einsetzendem Regen wurden die Beine zunehmend

schwerer, die Paulsner Jungs stellten sich taktisch besser auf den Gegner ein und ließen kaum mehr etwas zu. Und hatten in der Nachspielzeit ein weiteres Mal Pech – das man eben hat, wenn man hintendrin hängt – dass die Pfeife des Schiedsrichters bei einem Tritt von hinten eines Anaune-Spielers gegen die Beine des einschussbereiten Simon Oberrauch stumm blieb. Aber: Ein Punkt ist besser als keiner.

Fakt ist, dass der Klassenerhalt heuer ein ganz schwieriges Unterfangen wird. Der Abgang von Abwehrchef Mix Danieli ist extrem schwerwiegend. Seine Schnelligkeit, seine Athletik, seine Klasse fehlen ohne Wenn und Aber. Dass Aktivleader Philipp Schweigkofler wieder dabei ist, ist in dieser Phase umso wichtiger. Wobei man von ihm keine Wunderdinge erwarten sollte. Nicht einmal 7 Monate nach seinem Kreuzbandriss ist er nun wieder einsatzbereit, aber es wird Zeit brauchen und auch den einen oder anderen Durchhänger geben, bis er wieder ganz der Alte ist.

Zudem benötigen die vielen jungen Spieler um die Neuzugänge Luca Brunialti, Klejdi Muka, Manuel Gocondo, Jacopo Pecoraro, Daniel Ventura und Dennis Recla Zeit. Zeit, sich an den Erwachsenenfußball in der Oberliga zu gewöhnen. Das sah man beim Saisonauftakt gegen Lana, dann auch gegen Weinstraße – sie sind alle talentiert, aber die Oberliga ist halt doch eine andere Hausnummer als Juniorenspiele



Die Paulsner Fußballer haben einen schwierigen Saisonstart hinter sich. Trotzdem heißt es positiv bleiben und weiter gegen alle Gegner dagegen zu halten.











mit dem **FC Südtirol**. Aber diese Zeit benötigt Spiele, und in diesen Spielen wäre es immens wichtig, etwas mitzunehmen.

Denn der Fußball ist und bleibt Mathematik: Nach der Hinrunde sollten mindestens 17, 18 Punkte auf dem Konto sein. Ansonsten wird's in der Rückrunde ein fast unmögliches Unterfangen, den Klassenerhalt noch zu schaffen und auf 38, 39 oder gar 40 Punkte zu kommen. 17, 18 Punkte nach

der Hinrunde bedeuten 5 Siege und 3 Unentschieden. Sie im Vorbeigehen mitzunehmen, ist angesichts der Ausgeglichenheit in der Liga unmöglich. Jedes Spiel ist eine extreme Herausforderung, meistens ein Nervenkampf, aber immer ein Spiel, das für oder gegen einen kippen kann. Das hat uns im Heimspiel Aufsteiger Weinstraße Süd gezeigt. Sie hatten mit Bertoldi, Dalpiaz, Sanogo und Villgrattner 4 star-

ke Spieler in ihren Reihen. Die anderen machten ihre Defizite mit typisch **Paulsner** Tugenden wett: Sie waren bissiger, griffiger, zweikampfstärker.

Nur wenn die **Paulsner** diese Mentalität, diesen Teamgeist, diese Leidenschaft wie in Vergangenheit an den Tag legen, wird die Mannschaft am Ende der Saison die Klasse halten. Bis dahin ist es ein weiter Weg. Aber die Mannschaft hat eindeutig das

Potenzial, mindestens 3 Vereine hinter sich zu lassen. Mannschaften, die individuell womöglich sogar besser besetzt sind als die **Blau-Weißen**. Aber die halt nicht jenen Team-Spirit besitzen. Denn Fußball ist ein Mannschaftssport, in dem einer für alle und alle für einen spielen müssen, damit es am Ende passt. Deswegen: Auf geht's Mander!

Der Kapitän isch ein 30-iger

Wie die Zeit vergeht: Gestern, oder besser gesagt vorgestern, war er noch ein Jugendspieler. Mittlerweile ist er seit Jahren ein Vorbild, Anführer, seit einigen Monaten auch Europameister (Europeadasieger mit Südtirol 2022) und nach wie vor von den Gegnern gefürchtet wegen seiner geradlinigen, dynamischen Spielweise. Die Rede ist von unserem Kapitän Hannes Leps Ohnewein. Er feierte vor einigen Tagen seinen 30. Geburtstag - genaugenommen am 22. September - und hat dieses runde Jubiläum auch groß gefeiert. Zuerst lud

Hannes die gesamte Mannschaft nach dem Donnerstag-Training zu einem Aufschnitt ein, am Samstag wurde mit seinen besten Freunden – allen voran das komplette OK des Morktplotz-Turniers – und den jeweiligen Partnerinnen, nochmal nachgebessert. Der FC St. Pauls, die Blau-Weiße Redaktion sowie die gesamten Paulsner Anhänger wünschen unserem Kapitän und Aushängeschild nur das Allerbeste, viel Gesundheit und weiterhin viel Erfolg.



Hannes Leps Ohnewein mit dem 30er-Schild inmitten seiner Freunde bei seiner Jubiläumsfeier

Comeback in Rekordzeit: Schwoegi is back

6 Monate und 26 Tage nach seinem letzten Einsatz am 27. Februar 2022 beim 2:2 zu Hause gegen Vipo Trient ist er schon wieder zurück: Philipp Schweigkofler hat am letzten Sonntag in Cles gegen Anaune ein Comeback in Rekordzeit gefeiert. Eigentlich fühlte sich Schwoegi bereits seit einem Monat einsatzbereit. Jedoch die Paulsner sportliche Leitung sowie das Trainerteam wollten nichts riskieren und nach ausgiebigen ärztlichen Untersuchungen und einem geduldigen sowie intensiven Aufbautraining ist unser Rammbock in der Defensive wieder auf dem Feld zurück. So lernte unser Abwehrchef die Nonsberger Offensive ordentlich das Fürchten. So war es auch nicht verwunderlich. dass er bereits nach 30 Minuten den gelben Karton gezeigt bekam. Aber dass sich Schwoegi von solchen Episoden nicht aus dem Konzept bringen lässt, zeigte er gegen Ende der Partie, als er durch eine Hochrisikogrätsche im eigenen Strafraum den Ball vom Silbertab-

lett des einschussbereiten gegnerischen Stürmers beförderte. Seine schnörkel- und kompromisslose Art sowie sein unbändiger Siegeswille wird unserer Mannschaft im Kampf gegen den berühmten Strich guttun. Philipp: Schön, dass du wieder auf dem Feld stehst und auch wenn du den einen oder anderen Ball auf die Feldumzäunung beförderst - dein Nebenmann Meho wird dich immer anfeuern.



Ist nach langer Verletzungspause wieder mittendrin im Spielgeschehen: Philipp Schwoegi Schweigkofler (links im Bild).



www.projectservice.net

Dissertori Per. Ind. Thomas
Federspiel Per. Ind. Franz
Plaikner Per. Ind. Martin
Dr. Ing. Psenner Bernhard







Präsident schlägt zwei Fliegen mit einer Keller-Klappe

Zum einen war es der Ausklang einer Vorstandssitzung Marke "kurz und bündig", zum anderen der Abschluss eines FC-Großprojekts – des Vereinsleitbilds. FC-Pauls-Präsident Wolfgang Resch lud vor kurzem zu leckerer Ebner-Bratwurst und Lagrein in den Keller des Heinrich-Hof in Maderneid.

Die Sitzung des Vorstands war bewusst kurzgehalten, steht doch nach intensiven Wochen und Monaten mit Morktplotzturnier, Sommercamp, Dorffest und Saisonstart eine (hoffentlich) ruhigere Phase an. Gleichzeitig bildete der Abend den Abschluss der Arbeit am Vereinsleitbild. Wie bekannt, hatte eine Gruppe von 16 Paulsnerinnen und Paulsnern mehr als 2 Jahre lang am Leitbild gearbeitet, das die FC-Pauls-Vollversammlung im vergangenen Mai mit großer Begeisterung genehmigt hat. Das war mehr als nur ein guter Grund zum Anstoßen!

Der FC bedankt sich ganz herzlich für die Einladung, vor allem bei Metzgerei Ebner, Grillmeister Kurt Kager und der Präsidentenfamilie mit Mama Rita

(Salate) und **First Lady Sarah** (Nachspeise).



Ein Erinnerungsfoto in hochauflösend-verschwommener Keller-Qualität. Vorstand und Mitarbeiter am Vereinsleitbild im Heinrich-Hof auf Maderneid. Hinten im Bild Gastgeberin Rita Resch und Präsidentensohn Wolfgang Resch.

"Wir werden immer besser"

Als ehemaliger Profifußballer und langjähriger Fußballtrainer, unter anderem im Förderzentrum des Fußballverbandes in Neumarkt, hat unser Co-Trainer und Trainer der U-15, Yuri Pellegrini, hervorragende Kenntnisse darüber, auf was es im Jugendfußball ankommt. Sein Blick auf die Arbeit den Jugendfußball in St. Pauls.

Yuri, wie bewertest du die Qualität der Jugendmannschaften im heurigen Jahr?

Yuri Pellegrini: Ich bin sehr zufrieden, wir haben in den letzten Saisonen einige wertvolle Trainer gehabt. Das ist sehr wichtig und der Club weiß das auch. Wir sind jedenfalls froh über den Staff und die Art und Weise wie dieser arbeitet. Gute Trainer sind enorm wichtig.

Du hast als ehemaliger Profi-

fußballer und erfahrener Jugendtrainer ein gut geschultes Auge. Wer sind die vielversprechendsten Talente beim FC St. Pauls? Ist da vielleicht auch der nächste Messi oder Ronaldo dabei?

Das letztere ist vielleicht etwas hochgegriffen, ich kann jedenfalls vor allem viel zu meiner Mannschaft also zur U-15 sagen. Dabei handelt es sich um eine "ältere" Mannschaft. Unser klares Ziel ist es, diese Spieler in die Oberliga zu bringen, davon gibt es auf jeden Fall einige. Namen zu nennen, wäre nicht richtig, aber meiner Ansicht nach sind vier oder fünf Spieler dabei, die den Sprung schaffen könnten. Bei den Kleineren gibt es aber auch Potenzial. Jedenfalls ist das unser Ziel. Im Moment konzentrieren wir uns auf die U-15 und die B-Jugend, sodass diese Spieler in zwei bis drei Jahren in der Oberligamannschaft mitspielen können.

Wie schätzt du das Niveau der Jugendarbeit in Südtirol in Allgemeinen ein?

In den letzten Jahren hat sich die Jugendarbeit stark verbessert,

auch weil man mehr auf gute Trainer setzt. Im nationalen Vergleich haben wir das Nachsehen, in den nationalen Meisterschaften schneiden wir weniger gut ab, aber wir haben uns in den letzten Jahren deutlich verbessert.

Wie steht die Jugendarbeit des FC St. Pauls im Vergleich zu anderen Mannschaften da?

Man muss vorausschicken, dass wir mit einem Dorf arbeiten, in dem 2.000 Einwohner leben. Natürlich haben wir auch Spieler aus Bozen, Frangart, Girlan oder Eppan, aber im Wesentlichen arbeiten wir mit Jugendlichen aus dem Dorf, in dem es nun mal nur 2.000



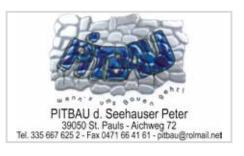




dr. markus kleon facharztpraxis - ambulatorio specialistico

39014 Burgstall - Postal www.drkleon.com - info@drkleon.com - 0473 055778

orthopādie - ortopedia unfallchirurgie - traumatologia sporttraumatologie - traumatologia dello sport physiotherapie - fisioterapia





Yuri Pellegrini im Porträt

Geburtsdatum: 17. September 1975

Wohnort: Laag

Lieblingsverein: Juventus Turin Lieblingsspieler: Robert Lewandowski Position als Spieler: Verteidiger

Vereine als Spieler: Laag, Neumarkt (beide Jugend), Trento, Livorno, Hellas Verona, Massese, Spal, Trento, Mestre, Vis

Pesaro, Fermano, Weinstraße Süd, Salurn

Stationen als Trainer: Salurn, FC Südtirol, China, Gröden,

Neumarkt, FIGC-Förderzentrum



Einwohner gibt. Von diesem Standpunkt aus gesehen, muss man sagen, dass die Jugendarbeit sehr gut funktioniert. Wir versuchen alle anzusprechen, alle die kommen wollen, dürfen auch spielen. Das ist sehr lobenswert.

Inwiefern hat sich die Jugendarbeit seit deiner Ankunft verändert?

Meiner Meinung nach werden wir nicht nur von Jahr zu Jahr, sondern auch von Monat zu Monat besser, wir versuchen, in den kleinen Dingen besser zu werden. Nächste Woche startet die AufPauls!-Academy, die im letzten Jahr ein großer Erfolg war, wir haben neues Trainingsmaterial gekauft, haben neue Bälle und alle Voraussetzungen, uns zu verbessern. Wir wollen dabei keine großen Sprünge machen, sondern uns Schritt für Schritt weiterentwickeln, was uns gelingt.

Heuer gibt es leider keine Juniorenmannschaft. Wird man sich daran gewöhnen müssen, dass einige Alterskategorien nicht besetzt sind? Wenn wir über die Junioren sprechen, wird es wohl noch zwei bis drei Jahre dauern, bis wir wieder eine Mannschaft stellen können. Allerdings haben wir uns auch darauf fokussiert eher alleine zu arbeiten. Dass es in einigen Jahrgängen weniger Spieler gibt ist dabei ganz normal. Bei den Junioren müssen wir jedenfalls auf den 2008er-Jahrgang warten. Ich hoffe aber, dass wir bereits nächstes Jahr eine A-Jugend stellen können.

Was muss ein Jugendspieler heute mitbringen, um in der Oberliga bestehen zu können?

Ich glaube, dass ein Spieler heute vor allem drei Dinge mitbringen muss: Eine gute Technik, eine gute Physis und ein gutes Spielverständnis. Das fördern wir auch in der Jugendarbeit. Wenn eines dieser Dinge fehlt, kann man das vielleicht noch kompensieren, wenn bereits zwei Dinge fehlen, wird es dagegen schwer. Unser Training zielt klar darauf ab.

Im heurigen Jahr gibt es eine neue Jugendregelung, die wieder einmal kontrovers diskutiert wird. Wie schätzt du diese ein? Kann diese dabei helfen, mehr junge Spieler hervorzubringen?

Mich selbst interessiert eine solche Regel nur wenig. Ich glaube auch nicht, dass diese tatsächlich viel bringt. Da es sich aber um eine nationale Regel handelt, können wir nicht viel mehr tun, als diese zu akzeptieren. Bei einem Verein wie dem FC St. Pauls, der ohnehin junge Spieler fördern will, ändert eine solche Regel nur wenig.

Du hast bereits die AufPauls!-Academy angesprochen. Wie hat sich dieses Projekt weiterentwickelt?

Mehr oder weniger fangen wir dort an, wo wir im letzten Jahr aufgehört haben. Wir haben die älteren Spieler dieses Mal außen vorgelassen, das heißt die Spieler aus dem Jahrgang 2008 und 2009 werden nicht teilnehmen. weil sie bereits zwei Meisterschaften und drei Mal pro Woche Training haben. Wir haben aber viele Einschreibungen aus den jüngeren Jahrgängen, es sind aktuell rund 30 Spieler eingeschrieben, die ein zusätzliches Training machen. Ich hoffe, dass ihnen dieses Training in der Entwicklung weiterhilft, aber vor allem Spaß macht.

Du bist jetzt im vierten Jahr beim FC St. Pauls. Wie gefällt es dir?

Die Antwort darauf ist wohl wenig überraschend. Wenn es mir nicht gefallen würde, wäre ich gewechselt. Mir gefällt die Philosophie des Vereins, die Arbeit mit den Jugendlichen und das Vertrauen, das mir der Verein schenkt. Ich kann autonom arbeiten und meine Vorschläge einbringen, die gerne diskutiert werden. Außerdem fühle ich mich hier wie ein Teil einer großen Familie. Ich komme fast jeden Tag zum Platz, komme aber auch sehr gerne. Mit dem Slogan "Auf Pauls!" identifiziere ich mich total. Im Leben dauert nichts ewig, aber im Moment bin ich froh, hier zu sein und ich kann mir vorstellen, auch länger hier zu bleiben.



Climet GmbH/Srl

Via Pillhofstraße 95 • I-39057 Frangart/o (BZ) T + 39 0471631033 • F + 39 0471631690 www.climet.it • info@climet.it









39057 St. Pauls Unterrainer Str. 36 Tel. 333 6321067

Auer Ora



	Freizeit									
Girlan-Überetsch St. Pauls-Nals Kaltern-Ulten Tramin-Obermais						2:1 2:1 2:1 1:4				
1. Kaltern	4	3	1	0	16:6	10				
2. St. Pauls	3	3	0	0	8:2	9				
3. Obermais	4	2	1	1	10:6	7				
4. Girlan	4	2	0	2	4:7	6				
5. Weinstraße Süd	2	1	1	0	3:2	4				
6. Tramin	3	1	0	2	4:8	4 3 2				
7. Ulten	3	0	2	1	3:4					
8. Überetsch	3	0	1	2	4:8	-1				
9. Nals	4	0	0	4	3:12	0				

B-Jugend										
Gargazon-Oberau Juve Kaltem-Lana St. Pauls-SPG Etschtal Ulten-Neugries B						0:8 1:5 1:2 0:5				
1. Oberau Juve	3	3	0	0	21:0	9				
2. Lana	3	3	0	0	18:2	9				
SPG Etschtal	3	3	0	0	17:2	9				
4. Neugries B	3	2	0	1	15:9	6				
5. St. Pauls	3	1	0	2	8:11	3				
6. Kaltem	3	0	0	3	3:17	0				
7. Gargazon	3	0	0	3	3:22	0				
8. Ulten	3	0	0	3	1:23	0				

U	15					
St. Pauls-Branzoll Leifers Passeiertal-Jenesien Überetsch-Mölten Vöran Glums Schlud. Prad-Ald.	Hal			t. Bi	erg	1:0 3:2 2:8 2:0
1. Jenesien	3	2	0	1	16:4	6
Mölt. Vöran Hafl.		2	0	0	15:3	6
Glurns Schlud. P.	2	2	0	0	6:1	6
 Passeiertal 	3	1	2	0	5:4	5
5. St. Pauls	3	1	1	1	4:6	4
Branzoll Leifers	3	0	2	1	1:2	2
7. Ald. Peterb. Unt. B.	3	0	2	1	3:5	2
8. Überetsch	3	0	1	2	2:15	1
9. Alg. Tsch. Marling	2	0	0	2	2:14	0

U 12										
Obermais Blau-Passeid Haslach-St. Pauls Ultental-St. Martin Mod Mölten Vöran Hafling-T	OS	Buga	3			8:0 1:3 2:3 1:1				
1. Obermais Blau	2	2	0	0	12:2	6				
1. Überetsch	2	2	0	0	12:2	6				
3. St. Pauls	3	2	0	1	7:5	6				
4. Mölt. Vöran Hafl.	3	1	1	1	7:6	4				
5. Haslach	3	1	1	1	6:6	4				
6. St. Martin Moos	- 1	1	0	0	3:2	4				
7. Team Buga	3	0	2	1	5:12	2				
8. Ultental	2	0	0	2	2:6	0				
9. Passeier	3	0	0	3	1:14	0				

C-Jı	ıge	nd	ı			
Neugries-SpG-Untervin St. Pauls-Obermais	schga	QU.				0;4 1:3
1. Obermais 2. St. Pauls 3. Neugries 4. SpG-Untervinschg. 5. Oberau Juve	-	2 1 1 0	0 0 0 0	0 1 1 2 2	7:1 8:4 4:5 5:7 1:8	6 6 3 0

U	11					
Laag-Auer Überetsch-Weinstraße S Tramin-St. Pauls Auer-Neugries	ūd					5:0 4:3 1:3 1:1
1. St. Pauls	3	3	0	0	8:2	9
2. Laag	3	2	0	1	10:3	6
3. Tramin	3	2	0	1	4:4	6
4. SSV Leifers	2	1	1	0	6:1	4
5. Montan	3	1	1	1	5:4	4
6. Neugries	4	1	1	2	4:8	4
7. Kaltern	2	1	0	1	5:3	3
8. Überetsch	1	1	0	0	4:3	3
9. Unterland Berg	3	1	0	2	4:7	3
10. Auer	3	0	1	2	2:10	-1
11. Weinstraße Süd	3	0	0	3	3:10	0

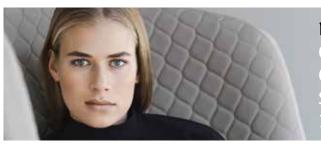
U	9						
Kaltern-Arberia verlegt Tramin Weiß-Bozner FC Blau verlegt Überetsch Grün-Sarntal Grün verlegt Leifers Rot-Neugries B Bozner FC Blau-Virtus Bozen Neugries B-Arberia verlegt Sarntal Grün-Leifers Rot 3:5							
Leifers Rot Virtus Bozen Bozner FC Blau St. Pauls Neugries B Tramin Wel Well Kattern Sammal Grün Arberia	3 2 2 2 1 1 1 2 1	3 2 1 1 1 0 0 0 0	0 1 1 0 0 0 0 0	0	24:3 14:4 6:0 6:9 3:6 2:3 2:3 0:6 4:12 0:15	9 7 4 3 0 0 0	



Dieses Jahr Matura? Bewirb dich als TRANSPORT MANAGER

und organisiere (vom Bozner Büro aus) Transporte in ganz Europa! www.jobs.fercam.com





rossin design culture since 1964



cleo metal design Archirivolto 1.000 m² Showroom in Neumarkt/Laag www.rossin.it





Ihr Ansprechpartner für individuelle Wellness-Spa- & Poolbereiche

www.prowellness.it - info@prowellness.it



Tel. 0471 631109 www.fallerkg.com



Die nächsten Spiele

Oberliga:

St. Pauls – Rovereto am Sonntag, 2. Oktober um 15.30 Uhr in Rungg SSV Brixen – St. Pauls am Sonntag, 9. Oktober um 15.30 Uhr in Brixen, Jugendhort St. Pauls – Vipo Trient am Sonntag, 16. Oktober um 15.30 Uhr in Rungg

B-Jugend:

Kaltern – St. Pauls am Freitag, 30. September um 18 Uhr in Altenburg St. Pauls – Oberau Juve Club am Sonntag, 9. Oktober um 10.30 Uhr in St. Pauls

C-Jugend:

Die Paulsner C-Jugend ist spielfrei.

Neugries – St. Pauls am Samstag, 8. Oktober um 15 Uhr in Bozen, Reschenplatz C

VSS Unter 15:

Jenesien – St. Pauls am Samstag, 1. Oktober um 11 Uhr in Jenesien St. Pauls – Mölten Vöran Hafling am Samstag, 8. Oktober um 15 Uhr in St. Pauls

VSS Unter 12:

St. Pauls – Mölten Vöran Hafling am Samstag, 1. Oktober um 15 Uhr in St. Pauls SC Passeier – St. Pauls am Samstag, 8. Oktober um 11 Uhr in Moos in Passeier

VSS Unter 11:

Eppan – St. Pauls am Montag, 3. Oktober um 18 Uhr in Rungg St. Pauls – Weinstraße Süd am Mittwoch, 12. Oktober um 19 Uhr in St. Pauls

VSS Unter 9:

Voran Leifers – St. Pauls am Mittwoch, 5. Oktober um 18 Uhr in Pfatten

VSS Unter 8:

Turnier mit St. Pauls, Frangart weiß und Girlan am Samstag, 1. Oktober ab 10.15 Uhr in St. Pauls Turnier mit St. Pauls, Frangart rot und Eppan orange am Samstag, 8. Oktober in Rungg

Freizeit:

St. Pauls – SG Überetsch am Freitag, 30. September um 20.30 Uhr in St. Pauls St. Pauls – Ulten am Freitag, 7. Oktober um 20.30 Uhr in St. Pauls

Oberliga

5. Sp	ieltag										
28.09	9.2022, 20:00	Arco 1895 🦣	: 🐺	Comano	Term	e F	iav	è			3:0
28.09	9.2022, 20:00	SSV Brixen 5	: 🛭	St. Geor	gen						1:1
28.09	9.2022, 20:00			St. Pauls	;						2:1
28.09	9.2022, 20:00	Obermais (Anaune '			n				2:0
28.09	9.2022, 20:00	Rovereto (: 💖	Weinstra	ße Si	id					2:3
28.09	9.2022, 20:00	Stegen 🖁	9:0	Bozner F	C						3:0
28.09	9.2022, 20:00			Mori S. S	Stefar	10					1:2
28.09	9.2022, 20:00	Vipo Tremto 🎖	§ : 🎛	Lana							1:1
Rang	Verein				Spt.	g	u	٧	Tv.	Diff.	Pkt.
1	Mori S. Stefano				5	4	1	0	9:5	+4	13
<u>.</u> 2	(F) Obermais				5	3	1	1	9:5	+4	10
v 3	Tramin				5	3	1	1	8:5	+3	10
v 4	Bozner FC				5	3	1	1	8:7	+1	10
4 5					5	3	0	2	12:12	0	9
• 6	St. Georgen				5	2	2	1	6:3	+3	8
• 7					5	2	2	1	8:8	0	8
<u>.</u> 8	E Lavis				5	1	3	1	9:9	0	6
, 9	Rovereto				5	2	0	3	6:6	0	6
1 0	Stegen				5	1	2	2	8:8	0	5
11	SSV Brixen				5	1	2	2	3:4	-1	5
v 12	Anaune Val di Nor	ı			5	1	2	2	8:10	-2	5
v 13	Comano Terme Fi	avè			5	1	2	2	2:5	-3	5
1 4	P Arco 1895				5	1	1	3	10:10	0	4
• 15	Vipo Tremto				5	0	3	2	4:7	-3	3
- 16	St. Pauls				5	0	1	4	5:11	-6	1

Rangliste der Torschützen - Oberliga - Saison 2022/23

Rar	ng Name	Verein	daheim	auswārts	Gesamt	
1	Thomas Mair	St. Pauls	1	2	3	gK
2	Jakob Hofer	St. Pauls	0	1	1	gK
3	Davide De Vito	St. Pauls	1	0	1	ø

	Der heutige Spieltag	
6. Spieltag		
02.10.2022, 15:30	Anaune Val di Non 🏺 : 🐺 Lana	-:-
02.10.2022, 15:30	Bozner FC 💽 : 🖲 Tramin	-:-
02.10.2022, 15:30	Comano Terme Fiavè 🦉 : 🔞 Stegen	-:-
02.10.2022, 15:30	Lana 🐺 : 🤛 Arco 1895	-:-
02.10.2022, 15:30	Mori S. Stefano 🐉 : 👣 Obermais	-:-
02.10.2022, 15:30	St. Georgen 🚷 : 🍪 Vipo Tremto	-:-
02.10.2022, 15:30	St. Pauls 👃 : 🔒 Rovereto	- (-
02.10.2022, 15:30	Weinstraße Süd 😎 : 😼 SSV Brixen	-:-

Der nächste Spieltag								
7. Spieltag								
09.10.2022, 15:30	Arco 1895 🂝 : 🚳 St. Georgen	-:-						
09.10.2022, 15:30	SSV Brixen 😨 : 👃 St. Pauls	-:-						
09.10.2022, 15:30	Obermais 😝 : 💿 Bozner FC	-:-						
09.10.2022, 15:30	Mori S. Stefano 🕼 : 🐺 Anaune Val di Non	-:-						
09.10.2022, 15:30	Rovereto 🖣 : 📳 Lavis	-:-						
09.10.2022, 15:30	Stegen 🙆 : 🐺 Lana	-:-						
09.10.2022, 15:30	Tramin 🖲 ; 🎖 Comano Terme Flavè	-:-						
09.10.2022, 15:30	Vipo Tremto 🐉 : 🕶 Weinstraße Süd	-:-						





Our Shoes Take You to Good Places



Ihr Nahversorger am Paulser Platz sowie am Girlaner Platz





Dr. Ing. Elmar Geom. Beatrix

HOCH- UND TIEFBAU

Unterrainerstrasse 21/A 39050 St. Pauls/Eppan www.oberrauch-haller.it Tel: 0471 665145 Fax: 0471 673693 info@oberrauch-haller.it







Wirtschaftsprüfer und Steuerberater **Dr. Werner Marschall Dr. Thomas Plunger** Sonnenstrasse 34 · Andrian · T 0471 510 313





















"Die Praxis für Ihre Beschwerden im Herzen des Überetsch"

Christoph Morandell Tel. 349/123 93 75 Barbara Untersulzner Tel. 338/294 10 45 www.physiosporteppan.it







MASCHINEN - ZUBEHÖR CHEMISCHE PRODUKTE FÜR DIE REINIGUNG KUNDENDIENST

39100 BOZEN - Mitterweg Bozner Boden 13/A Tel. 0471 301822 - Fax 0471 301890



